



Frage an Stadtrat Univ.Doz. DI Dr. Gerhard Rüscher

eingbracht in der Gemeinderatssitzung am 17. November 2016

von

GRⁱⁿ Mag.^a Andrea Pavlovec-Meixner

Betreff: Zuschuss der Stadt Graz für Schöckl Schilift

Sehr geehrter Herr Stadtrat,

der Streit um den Schöckl-Schilift läuft seit Jahren. Während die einen eine Fortsetzung des Betriebs um jeden Preis – der Abgang bei der Holding Graz machte zuletzt rund 100.000 Euro pro Jahr aus – fordern, möchten andere das bereits jetzt sehr gut ausgelastete sanfte Naherholungsgebiet ohne Lift und energieintensive Beschneiungsanlagen im Wasserschutzgebiet Schöckl erhalten.

Im letzten Winter hatten die Bürgermeister der Schöckl-Umlandgemeinden Bürgermeister Mag. Nagl und der Holding Graz ein Konzept für ein Kinderschigebiet vorgelegt. Eine Reaktivierung des Schöckl-Schigebiets würde dem Vernehmen nach – inklusive Beschneiungsanlage und Rückhaltebecken - 4 Millionen Euro kosten und es ist mit einem jährlichen Zuschussbedarf von rund 100.000,- Euro zu rechnen.

In einem Bericht der Kleinen Zeitung im Oktober 2016 wurde ein klärendes Gespräch zwischen den Bürgermeistern, Land und Stadt über die Zukunft des Schigebietes Schöckl angekündigt. Das Ergebnis ist bis dato nicht bekannt.

Daher stelle ich an Sie, sehr geehrter Herr Stadtrat, seitens des Grünen Gemeinderatsklubs folgende Frage:

Werden sich die Stadt Graz bzw. die Holding Graz mittelfristig an einer Reaktivierung des Schöckl-Schigebietes und am laufenden Betrieb finanziell beteiligen?